

In dieser Datenschutzerklärung erfahren Sie, wie das AWO Bildungswerk gGmbH („AWO“, „wir“) Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Damit kommt die AWO den gesetzlichen Informationspflichten gemäß der Artikel 12-14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach.

Darüber hinaus informieren wir Sie über Ihre Datenschutzrechte, einschließlich des Widerspruchsrechts gegen bestimmte von der AWO ausgeführte personenbezogene Verarbeitungen. Weitere Informationen zu Ihren Rechten und wie Sie diese wahrnehmen können, finden Sie im Abschnitt "Welche Rechte stehen Ihnen zu?".

I. Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?

- Bildungsinteressierte
- Teilnehmende an Bildungsmaßnahmen

II. Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgesetze

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die AWO Bildungswerk gGmbH Johannestor 23, 99084 in Erfurt

Telefon: 0361 511509-10

Fax: 0361 511509-19

E-Mail: bildungswerk@awo-thueringen.de

Web: www.awobildungswerk.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter der vorgenannten Anschrift sowie per E-Mail unter datenschutz@awo-thueringen.de oder vertraulich unter datenschutz.vertraulich@awo-thueringen.de

III. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir erheben, nutzen und speichern Ihre personenbezogenen Daten zu den nachfolgend genannten Zwecken.

A. Verarbeitung Ihrer Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten, um mit Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber einen Vertrag abzuschließen, durchzuführen oder zu beenden. Bei diesen Daten handelt es sich insbesondere um

- **Kontakt**daten (privat oder dienstlich): z.B. Vor- und Nachnamen, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail;
- **Persönliche Identifikationsangaben:** z.B. Geburtsdatum;
- **Seminarangaben:** z.B. Seminar-Thema, Seminar-Nr., Seminar-Termin;
- **Rechnungs- und Zahlungsdaten, Kontoverbindungsdaten**
- **Informationen über Zeitpunkt, Anlass und Ergebnis von Kommunikationsvorgängen mit Ihnen,** z.B. (elektronische) Kopien des Schriftverkehrs;
- **AWO-Zugehörigkeit:** z.B. AWO-Mitglied bzw. AWO-Mitarbeiter*in;
- **Alle anderen Informationen,** die Sie uns übermitteln: z.B. Unterschriften, Meinungen und alle anderen

Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen.

B. Im Rahmen der Interessenabwägung, soweit Ihre schutzwürdigen Interessen unsere berechtigten Geschäftsinteressen nicht überwiegen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben,

- zum Schutz unserer legitimen Geschäftsinteressen und gesetzlichen Rechte. Dies beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf, die Verwendung im Zusammenhang mit Rechtsansprüchen, regulatorischen, prüfungsbezogenen, investigativen Zwecken (einschließlich der Offenlegung solcher Informationen im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren, Versicherungsfällen oder Rechtsstreitigkeiten) und Compliance-Berichtspflichten;
- zur Speicherung bestimmter personenbezogener Daten z.B. um Folgeanfragen bearbeiten zu können, zur Verbesserung unseres Service;
- zur Ausrichtung der Seminare verarbeiten wir Angaben zu Ihrer derzeitigen Tätigkeit;
- zur Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb der AWO Thüringen zugehörigen Unternehmen, sofern dies gesetzlich zulässig ist, für interne Verwaltungszwecke;
- zur Bereitstellung von Informationen über unsere Dienstleistungen oder Bildungsangebote (Direktmarketing) Ihnen gegenüber, die Sie als unser Kunde bei uns anfragen oder von denen wir glauben, dass sie Sie interessieren könnten, sofern dies gesetzlich zulässig ist
- Speicherung Ihrer Präferenzen in Bezug auf Marketingmitteilungen oder sonstige Korrespondenz, z.B. um Folgeanfragen bearbeiten zu können, zur Verbesserung unseres Service.

C. Um gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen

Um gesetzliche Nachweispflichten im Rahmen des Thüringer Erwachsenenbildungsgesetzes zu erfüllen, z.B.:

- namentliche Seminarteilnahme.

IV. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir den Vertrag mit Ihnen nicht durchführen können.

V. Wem werden Ihre Daten übermittelt?

A. Dienstleistern, die uns unterstützen

Auch von uns eingesetzte Dienstleister können zur Erfüllung der vorerwähnten Zwecke Daten erhalten, wenn diese besonderen Vertraulichkeitsanforderungen erfüllen und vertraglich verpflichtet wurden. Dies können beispielsweise Unternehmen in den folgenden Kategorien sein:

- IT-Helpdesk
- IT-Hosting und Wartung
- Post- und Telekommunikationsanbieter

In allen oben genannten Fällen stellen wir sicher, dass die Empfänger nur insoweit Zugriff auf Ihre personenbezogene Daten erhalten, wie für das Erbringen einzelner Aufgaben notwendig ist.

B. Übermittlungen an Behörden

Personenbezogene Daten werden an öffentliche Stellen (insbes. Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport) und / oder Strafverfolgungsbehörden weitergegeben, wenn dies erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben oder zum Schutz unserer legitimen Interessen unter Einhaltung der geltenden Gesetze notwendig ist.

C. Übermittlungen an Dritte

Personenbezogene Daten werden weitergegeben, soweit dies erforderlich ist oder zum Schutz unserer legitimen Interessen unter Einhaltung der geltenden Gesetze notwendig ist, z.B. an:

- Referenten
- Versicherer
- externe Bildungsstätten und Veranstaltungsorte

Für den Fall einer Zahlungsverzögerung behalten wir uns die Übermittlung diesbezüglicher Daten bei Vorliegen der sonstigen gesetzlichen Voraussetzungen an ein mit der Geltendmachung der Forderung beauftragtes Unternehmen vor.

VI. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten notwendig ist. Sind Ihre Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Zu nennen sind u.a. das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen regelmäßig drei Jahre betragen.

VII. Automatisierte Entscheidungen

Es werden keine personenbezogenen Daten automatisiert verarbeitet werden, durch die einzelne Persönlichkeitsmerkmale bewertet werden.

VIII. Welche Rechte stehen Ihnen zu?

Sie haben bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns das Recht, auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17

DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Artikel 77 DSGVO i. V. m § 19 BDSG.

Diese Rechte können bspw. eingeschränkt sein, wenn Ihre Anfrage persönliche Daten über eine andere Person preisgeben würde oder wenn Sie uns auffordern, Informationen zu löschen, die gesetzlich vorgeschrieben sind oder wir zwingende legitime Interessen vorweisen können.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Einen diesbezüglichen Widerruf können Sie jederzeit kostenfrei, auch für den jeweiligen Kommunikationskanal gesondert und mit Wirkung richten an die vorgenannten Kontaktdaten, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.